



MCV OBERDORF



**Grundausschreibung zum**



**Junior 65cc Challenge**

**2015**

**RaceCard Serie**

Weitere Informationen auf den Homepages der Veranstalter

Dieser Bewerb wird nach den FIM/OSK Reglement, diesen Bestimmungen der Grundausschreibung und den von den Veranstaltern genehmigten Datenblätter durchgeführt.

## 1. Veranstalter

| Datum/Ort       |               | Veranstalter  |
|-----------------|---------------|---|
| 19. April       | Langenlois    | UMCT Langenlois, Sandlstraße 64; 3500 Krems<br>Tel.: +43 (0)664 3834720<br>E-Mail: mx-langenlois.gmx.at<br><a href="http://www.umct-langenlois-mittelberg.com">www.umct-langenlois-mittelberg.com</a>   |
| 22./23. August  | Seitenstetten | MSC Seitenstetten, Hofing 3 3353 Seitenstetten<br>Tel.: 0664/9973886, 0664/73532550,<br>Fax: 07477/44176 E-Mail: <a href="mailto:Raimund.angerer@schule.at">Raimund.angerer@schule.at</a><br><a href="http://www.msc-seitenstetten.at">www.msc-seitenstetten.at</a> |
| 26. September   | Oberdorf      | MCV-Oberdorf, Neubaugasse 23; 7501 Oberdorf<br>Tel.: +43 (0)680/2011445 Fax: 03352/31552<br>E-Mail: <a href="mailto:lmx1@gmx.at">lmx1@gmx.at</a>  |
| 18./19. Oktober | Langenlois    | UMCT Langenlois, Sandlstraße 64; 3500 Krems<br>Tel.: +43 (0)664 3834720<br>E-Mail: mx-langenlois.gmx.at<br><a href="http://www.umct-langenlois-mittelberg.com">www.umct-langenlois-mittelberg.com</a>   |

## 2. Strecke

Die Strecken sind gemäß OSK – Rennstreckenreglement gekennzeichnet und abgesichert. Ein Streckenplan liegt beim jeweiligen Veranstalter vor Ort auf.

## 3. Fahrer und Bewerber

Teilnahmeberechtigt sind Fahrer der Europa Zone die Inhaber einer gültigen OSK RaceCard bzw. Tages RaceCard oder einer OSK Lizenz (ob dem 10. Geburtstag) sind. Ausländische Fahrer benötigen ebenfalls eine OSK RaceCard, auch wenn sie im Besitz einer Lizenz ihres Landes sind. Tages RaceCard werden wenn im Datenblatt nicht anderes bestimmt, notfalls auch während der administrativen Abnahme ausgestellt. Jugendliche benötigen (ohne OSK Lizenz) bis zum 16. Geburtstag eine ärztliche Bescheinigung.

RaceCard Info: <http://www.osk.or.at/?p=/OSK-RaceCard>

Mindest Alter: 7 Jahre

Höchst Alter: 12 Jahre

Das Mindestalter beginnt mit dem Geburtsdatum des Fahrers.

Das Höchstalter mit Ende des Kalenderjahres in dem der Fahrer das Höchstalter erreicht.

## 4. Nennungen

Nennadresse und Nennschluss ist für jede Veranstaltung am jeweiligen Datenblatt ersichtlich. Das Nenngeld beträgt pro Veranstaltung 25,00 Euro. Bei Nennungen nach dem Nennschluss darf das Nenngeld höchstens 40,00 Euro betragen.

## **5. Motorräder**

Zugelassen sind Motorräder der Kategorie I, Gruppe A1 und Kategorie 2, Gruppe C Solomotorräder über 50cc bis 65cc.

Die Motorräder müssen in allen Punkten dem Regulativ der FIM für Motocross entsprechen und mit einem funktionierenden Zündunterbrecher (Motorabstellschalter) ausgestattet sein. Die Startnummernfarbe muss sich deutlich von der Hintergrundfarbe abheben. Mindestgröße der Startnummer: Vorne 140mm hoch; Seitlich 100mm hoch. Strichstärke 25mm, Abstand zwischen den einzelnen Ziffern 15mm. Jeder Fahrer ist für die Anbringung der Startnummern selbst verantwortlich. Es darf nur bleifreier Tankstellentreibstoff in handelsüblicher Qualität verwendet werden. Das Geräuschlimit ist nach dem Reglement der FIM/OSK für Motocross ist einzuhalten.

## **6. Ausrüstung der Fahrer**

Es liegt in der Verantwortung des Fahrers den Helm und die Ausrüstung, welchen ihm den entsprechenden Schutz bietet, zu wählen. Der Helm, die Schutzbrille, kniehohe Stiefel und Schutzbekleidung müssen den technischen Bestimmungen des Art. 65 für Motocross der FIM entsprechen. Um Abschürfungen zu vermeiden, müssen die Arme des Fahrers vollständig bedeckt sein. Die Fahrer sollen auf dem Hemd eine Rückennummer – Höhe 20cm, Strichstärke 3cm – auf stark kontrastierend auf einfarbigem Grund tragen. Es dürfen ausschließlich Sturzhelme mit den offiziellen internationalen Kennzeichen gemäß Regulativ der FIM/OSK verwendet werden.

## **ABLAUF DER VERANSTALTUNG**

### **7. Administrative Abnahme**

Bei der administrativen Abnahme haben der Fahrer, sowie ein Erziehungsberechtigter anwesend zu sein. Die RaceCard bzw. eine OSK Lizenz und die ärztliche Bestätigung(RaceCard-Fahrer) ist bei der Abnahme vorzulegen. Wird erst bei der Abnahme eine Nennung abgegeben, bzw. eine Tages RaceCard beantragt werden(Möglichkeit siehe jeweiliges Datenblatt) sind auch die ausgefüllten Formulare (Nennung und/oder Tages RaceCard – ([www.osk.at/?p=/OSK-RaceCard](http://www.osk.at/?p=/OSK-RaceCard) ) mitzubringen. Anlässlich der Abnahme erfolgt eine Überprüfung des Sturzhelmes.

Die Fahrzeuge und Ausrüstung werden vom Sicherheitsbeauftragten/Kommissären unmittelbar beim Einfahren in die Wartezone/Vorstart geprüft. Werden Mängel festgestellt, darf erst nach Behebung der Mängel in die Rennstrecke eingefahren werden.

Der Zeitpunkt der Abnahme ist auf den jeweiligen Zeitplänen/Datenblättern ersichtlich.

### **8. Training**

Ein kombiniertes Training in der Dauer von 20 Minuten wird durchgeführt, wovon die ersten 5 Minuten freies Training ist. Ab der 6. Minute wird die Zeit für die Qualifikation und Startaufstellung genommen.

Außerhalb des Trainings und der Rennen, ist es den Fahrern/Team verboten, die Strecke mit einem motorisierten Fahrzeug zu befahren.

### **9. Einteilung der Rennen**

Es werden pro Veranstaltung zwei getrennte Läufe von je 10 Minuten + 2 Runden gefahren.

## 10. Verfahren in der Wartezone

|                                 |  |
|---------------------------------|--|
| <b>10</b> Minuten vor dem Start | Die Einfahrt in die Wartezone ist geschlossen. Alle Fahrer und alle Motorräder müssen sich in der Wartezone befinden. Bei nicht Erfüllung dieser Regel erfolgt ein Startverbot.<br>Alle Fahrer welche sich zeitgerecht in der Wartezone befinden, können die Besichtigungsrunde beginnen.<br>Die Teilnahme an der Besichtigungsrunde erfolgt freiwillig. Sobald ein Fahrer die Besichtigungsrunde beginnt, muss er diese in Fahrtrichtung fortsetzen. Startversuche sind verboten.<br>Nach der Besichtigungsrunde, muss der Fahrer mit seinem Motorrad direkt durch den ausgewiesenen Zugangs in die Wartezone zurück fahren |
| <b>7</b> Minuten vor dem Start  | Die Zufahrt zur Strecke ist geschlossen. Keine weitere Besichtigungsrunde ist möglich.   |
| <b>4</b> Minuten vor dem Start  | Die Zufahrt von der Strecke in die Wartezone ist geschlossen. Die Strecke muss frei sein.<br>Fahrer welche mechanische Probleme während der Besichtigungsrunde haben und/oder denen es nicht gelingt ihr Motorrad zeitgerecht in die Wartezone zu bringen, werden vom Rennen ausgeschlossen.   |

## 11. Startvorgang

|                                |  |
|--------------------------------|--|
| <b>4</b> Minuten vor dem Start | Auf ein Signal, jeder außer den Fahrern, zwei Teammitglieder des Fahrers, die Fernsehmannschaft und die notwendigen Funktionäre muss die Wartezone verlassen.<br>Die Fahrer bereiten sich auf den Start vor.   |
| Anschließend                   | Auf ein Signal, ist die Zufahrt zum Startgatter geöffnet und die Fahrer in der Wartezone begeben sich zum Startgatter. Wenn alle Fahrer ihre Position hinter dem Startgatter eingenommen haben, wird eine grüne Flagge gezeigt und alle Fahrer sind unter dem Gebot des Starters. Der Start erfolgt stehend mit laufendem Motor.<br>Team Mitglieder verbleiben bis nach dem Start in der Wartezone.<br>Nur die Fahrer, die Fernsehmannschaft und die notwendigen Funktionäre sind im Startbereich erlaubt. |

## 12. Start

|  |  |
|--|--|
| <p>Nach der grünen Flagge</p> <p>15 Sekunden vor dem Start</p> | <p>Der Zugang von der Wartezone zum Startbereich ist geschlossen. Fahrer, welche mechanische Probleme in der Wartezone haben und es bis zu diesem Zeitpunkt nicht schaffen ihr Motorrad zu reparieren, müssen in der Wartezone verbleiben bis das Startgatter gefallen ist. Sobald das Startgatter gefallen ist können sie in den Startbereich einfahren und das Rennen aufnehmen. Bei nicht Erfüllung dieser Regel erfolgt ein Startverbot.</p> <p>Der Rennleiter begibt sich an die Seite der Piste, eine grüne Flagge aufgerichtet haltend. Nachdem er die grüne Flagge gesenkt hat, wird eine „15 Sekunden“ Tafel für volle 15 Sekunden gezeigt. Nach Ablauf der 15 Sekunden wird eine „ 5 Sekunden“ Tafel gezeigt und das Startgatter fällt zwischen 5 und 10 Sekunden nachdem die „ 5 Sekunden“ Tafel gezeigt wurde.</p> <p>Fahrer welche mechanische Probleme am Startgatter haben müssen auf Hilfe warten bis das Startgatter gefallen. Sobald das Startgatter gefallen ist, dürfen ihre Mechaniker am Gatter Hilfe leisten. Bei nicht Erfüllung dieser Regel erfolgt ein Startverbot.</p> |
|--|--|

### 12/1. Fehlstart

Alle Fehlstarts werden durch das Schwenken der roten Flagge angezeigt. Alle Fahrer kehren in die Wartezone zurück und der Neustart wird so bald als möglich gestartet.

### 12/2. Rennabbruch

Der Rennleiter ist ermächtigt vorzeitig jedes Training oder Rennen als Sofortmaßnahme und/oder Sicherheit Gründen oder in Fällen von höherer Gewalt zu beenden. In diesem Fall wird den Fahrern eine rote Flagge gezeigt.

- **Vor Ende der kompletten 2. Runde**

Wird ein Rennen vor Ende der kompletten 2. Runde gestoppt erfolgt ein Neustart. Alle Fahrer kehren in die Wartezone zurück und der Neustart wird so bald als möglich gestartet. Ein Austausch des Motorrades ist nicht erlaubt.

- **Nach Ende von 2 kompletten Runden**

Wird das Rennen vor Ablauf von 4 Minuten gestoppt, erfolgt ein Neustart. Alle Fahrer kehren in das Fahrerlager zurück und der Neustart erfolgt nach 30 Minuten nachdem die rote Flagge gezeigt wurde. Ein Wechsel des Motorrades ist erlaubt. Die endgültige Wahl muss 10 Minuten vor dem Neustart erfolgen.

- **Nach 7 Minuten Renndauer**

Wird ein Rennen nach Ablauf von 7 Minuten abgebrochen, erfolgt kein Neustart. Die Wertung erfolgt nach dem Ergebnis der letzten vollen Runde vor dem Abbruch. Volle Punkte werden vergeben.

## 13. Verhalten des Fahrers

Während des Rennens kann beiderseits überholt werden. Dem schnelleren Fahrer ist beim Überholen Raum zu geben.

Die Fahrer müssen die offiziellen Flaggensignale und Tafeln, welche Hinweise vermitteln, befolgen. Jede fremde Hilfe auf der Strecke ist verboten, es sei denn, sie wird im Interesse der Sicherheit von einem Streckenposten geleistet. Jede Übertretung dieser Regel wird bestraft.

Während des Rennens ist ein Maschinenwechsel verboten.

Streckenposten dürfen dem Fahrer Hilfe leisten indem sie Motorräder aufheben und sie an einem sichern Platz schieben. Jede Reparatur oder Einstellungsarbeiten müssen vom Fahrer alleine ohne Hilfe von außen gemacht werden. Den Streckenposten ist es nicht erlaubt den Fahrern beim Neustart ihres Motorrades zu helfen.

Bei etwaigen Ausscheiden während des Trainings/Rennen muss das Motorrad auf dem kürzesten Weg aus der Fahrbahn gebracht werden. Es ist verboten, die ausgeschiedene Maschine auf der Rennstrecke zu belassen.

Fahrer sollten nur die Strecke benützen. Allerdings, wenn sie versehentlich die Strecke verlassen, sollen sie, ohne einen Vorteil zu gewinnen, am nächstliegendem Punkt an dem sie die Strecke verlassen haben, vorsichtig auf die Strecke zurück fahren.

Ein abkürzen der Strecke ist verboten. Die Strafe für den Versuch einen Vorteil durch das Abkürzen der Strecke zu gewinnen, ist der Ausschluss vom Training/Rennen.

Ein Bereich ist zum Anzeigen und Reparieren während des Trainings und Rennen reserviert. Nur die Mechaniker, Anzeiger, Vertreter der Industrie und wesentliche Funktionäre sind in diesem Bereich erlaubt.

Um Unterstützung zu erhalten oder zum Verändern, abstimmen oder ersetzen von Teilen ihrer Sicherheitsbekleidung oder am Motorrad müssen die Fahrer die Reparaturzone benützen. Nachtanken ist nur mit abgestelltem Motor erlaubt.

Fahrer, welche während des Rennens in das Fahrerlager fahren, ist einer Wiedereinfahrt auf die Strecke nicht erlaubt.

#### **14. Offizielle Anzeigen**

| <b>Anzeige</b>  | <b>Bedeutung</b>   |
|---|--|
| Tafel, 15 Sekunden (15'') beim Start                        | 15 Sekunden bis zur tatsächlichen Starthandlung                                |
| Tafel, 5 Sekunden (5'') beim Start                          | Das Startgatter wird innerhalb der nächsten 5 bis 10 Sekunden fallen.          |
| Rote Flagge   | Alle Fahrer müssen anhalten  |
| Schwarze Flagge und eine Tafel mit der Nummer eines Fahrers | Der entsprechende Fahrer muss anhalten.  |
| Gelbe Flagge, ruhig gehalten                                | Gefahr, fahre vorsichtig   |
| Gelbe Flagge geschwenkt                                     | Unmittelbare Gefahr, vorbereiten zum Halten, kein überholen, springen verboten |
| Blaue Flagge geschwenkt                                     | Warnung, du wirst überrundet   |
| Grüne Flagge – wird nur während der Starthandlung benutzt   | Strecke frei für den Start des Rennens.  |
| Schwarz-weiß karierte Flagge                                | Endes des Trainings/Rennens  |

## 15. Beendigung des Rennens

Die verbleibende Zeit wird den Fahrern bei Start oder Ziel angezeigt. Die beiden letzten Runden werden mit einer Rundentafel angezeigt. Die Rennen/Trainings werden durch Schwenken der schwarzweiß karierten Flagge beendet.

## 16. Wertung

Der Gewinner eines Rennens ist jener Fahrer der als erster die Ziellinie überquert. Die nachfolgenden Fahrer werden abgewunken sobald sie die Ziellinie überqueren.

Das Rennen ist nach Beendigung jener Runde, in welcher die karierte Flagge dem Gewinner gezeigt wurde, offiziell beendet.

Alle am Rennen teilnehmenden Fahrer werden in der Reihenfolge der Beendigung und der Anzahl der Runden gewertet; das heißt alle Fahrer in derselben Runde werden in der Reihenfolge des Überquerens der Ziellinie gewertet, gefolgt von den Fahrern mit einer Runde, dann mit zwei Runden und so weiter, Rückstand. Fahrer müssen die Ziellinie innerhalb von 5 Minuten nach Ankunft des Gewinners überfahren.

Die Ergebnisse werden erst nach Ablauf der Protestfrist gültig.

Den Fahrern werden Punkte für jeden Lauf nach folgender Tabelle vergeben:

|                         |  |                         |
|-------------------------|--|-------------------------|
| 25 Punkte für den 1ten. |  | 10 Punkte für den 11ten |
| 22 Punkte für den 2ten  |  | 9 Punkte für den 12ten  |
| 20 Punkte für den 3ten  |  | 8 Punkte für den 13ten  |
| 18 Punkte für den 4ten  |  | 7 Punkte für den 14ten  |
| 16 Punkte für den 5ten  |  | 6 Punkte für den 15ten  |
| 15 Punkte für den 6ten  |  | 5 Punkte für den 16ten  |
| 14 Punkte für den 7ten  |  | 4 Punkte für den 17ten  |
| 13 Punkte für den 8ten  |  | 3 Punkte für den 18ten  |
| 12 Punkte für den 9ten  |  | 2 Punkte für den 19ten  |
| 11 Punkte für den 10ten |  | 1 Punkt für den 20ten   |

## 17. Einsprüche

Einsprüche müssen gemäß diesen Bestimmungen, begleitet mit einer Gebühr von 200,00 Euro – zurück zahlbar bei begründetem Einspruch – innerhalb von 30 Minuten nach Aushang der Ergebnisse schriftlich beim Rennleiter erhoben werden. Gegen die Entscheidung des Rennleiters/Jury ist kein Rechtsmittel zulässig.

## 18. Preise/Siegerehrung

Es obliegt dem jeweiligen Veranstalter ob eine Laufsiegerehrung oder eine Tagessiegerehrung durchgeführt wird. Näheres siehe jeweiliges Datenblatt und Zeitplan.

Laufsiegerehrung mind. Pokale für Platz 1 bis 3 pro Lauf

Tagessiegerehrung mind. Pokale für Platz 1 bis 5

Jedem Veranstalter steht es frei weitere Sach- und Warenpreise zu vergeben. Näheres Datenblatt.

Bei der letzten Veranstaltung wird die Saison Siegerehrung für die Top 5 durchgeführt.

Folgende Preise werden vergeben: Pokale und

1. Platz 5-tägiges Everts MX Racing Camp im Frühjahr 2016
2. Platz KTM Gutschein im Wert von 250 Euro
3. Platz KTM Gutschein im Wert von 150 Euro
4. Platz KTM Gutschein im Wert von 150 Euro
5. Platz KTM Gutschein im Wert von 50 Euro

## **19. Haftungsausschluss**

Die Teilnehmer ( Fahrer, Teammitglieder) erklären durch Abgabe ihrer Nennung zu dieser Veranstaltung, dass sie unwiderruflich und bedingungslos auf alle Rechte, Rechtsmittel, Ansprüche, Forderungen, Handlungen und/oder Verfahren verzichten, die von Ihnen oder in Ihrem Namen gegen die „Parteien“ eingesetzt werden könnten. Die im Zusammenhang mit Verletzungen, Verlusten, Schäden, Kosten und/oder Ausgaben (einschließlich Anwaltskosten), die den Teilnehmern aufgrund eines Zwischenfalls oder Unfalls im Rahmen dieser Veranstaltung anwachsen. Die Teilnehmer erklären durch Abgabe ihrer Nennung zu dieser Veranstaltung unwiderruflich, dass sie auf alle Zeiten die „Parteien“ von der Haftung für solche Verluste befreien, entbinden, entlasten, die Parteien schützen und schadlos halten.

Die Teilnehmer erklären mit Abgabe ihrer Nennung zu dieser Veranstaltung, dass sie die volle Bedeutung und Auswirkung dieser Erklärung und Vereinbarung verstehen, dass sie freien Willens diese Verpflichtungen eingehen und damit auf jedes Klagerecht aufgrund von Schäden gegen die „Parteien“ unwiderruflich verzichten, soweit dies nach der österreichischen Rechtslage zulässig ist. Die Teilnehmer verzichten für sich und Ihre Rechtsnachfolger jedenfalls gegenüber den „Parteien“ daher insbesondere gegenüber der OSK, den jeweiligen Veranstalter und dessen Funktionäre und Helfern, dem Organisator oder Rennstreckenbetreiber, bzw. gegenüber der für diese Veranstaltung Genehmigungen ausstellenden Behörden oder Organisationen auf sämtliche Ansprüche betreffend Schäden, welcher Art auch immer die mit dem typischen Sportrisiko verbunden sind, insbesondere auf alle typischen und vorhersehbaren Schäden. Dies auch für den Fall leichter Fahrlässigkeit der Parteien.

## **20. Allgemeines**

Die Veranstalter behalten sich das Recht vor, zu der Grundausschreibung noch nähere Durchführungsbestimmungen zu erlassen, das Rennen zu verschieben oder abzusagen und es entbindet ihn von der Einhaltung seiner Verpflichtungen.

## **21. Versicherung**

Der Veranstalter hat eine Haftpflichtversicherung im Rahmen der Veranstaltung nach den Regeln der OSK abgeschlossen.

Genehmigungsvermerk